Broschüre "Apparatenkenntnis für die Tf. Mannschaften aller Truppengattungen"

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **18 (1945)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

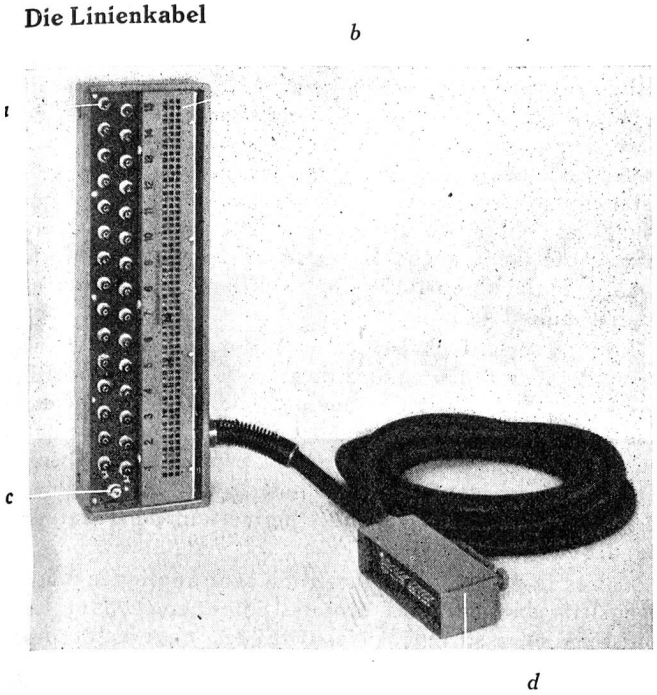
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Linienkabel



a Anschlussklemmen.
b Ueberspannungssicherungen.
c Erdungsklemme (Blitzschutzerde).
d Stecker.

Die Linienkabel gestatten die räumliche Trennung von Zentrale und Verteiler. Für den Anschluss sämtlicher Teilnehmer sind 3 Linienkabel von je 15 Leitungen erforderlich. Jedes Kabel hat auf der einen Seite einen Mehrfachstecker, der auf der Oberseite des Teilnehmerkastens aufgesteckt wird. Auf der anderen Seite ist der Sicherungskasten mit 15 Paaren Anschlussklemmen in Verbindung mit 15 Paaren Luftleer-Blitzableitern. Die Linienkabel sind entsprechend der Nummerierung der Teilnehmeranschlüsse numeriert 1/15, 16/30, 31/45. Ein viertes Linienkabel ist als Ersatz vorhanden. Die Bezeichnungen sind zu diesem Zweck abnehmbar ausgeführt, so dass der Einsatz des Reservekabels unter Verwendung der Beschriftung des defekten Kabels erfolgen kann. Die Größe des Sicherungskastens wurde so gewählt, dass die Teilnehmerteilung derjenigen der Klemmenkasten des Einführungsmaterials für Feldzentralen entspricht.

Die Transportkisten

Die Transportkisten sind besonders robust gebaut. Sie sind mit Verstärkungsleisten und Kantenschutzblechen versehen. Für den Transport ist auf jeder Stirnseite ein breiter Griff vorhanden. Die Kisten sind so zu schliessen, dass die weissen Markierungen in Uebereinstimmung kommen. Weitere weisse Markierungen erleichtern das richtige Auflegen von Kiste 2 auf Kiste 1.

Inhalt der Transportkiste 3:

Diese hat Einsätze a bis h:

Einsatz a:
- 1 Batterieanschlusskabel für Z. B.
- 4 Akkumulatoren-Zwischenkabel mit Zangen.
- 1 Netzanschlusskabel mit Verlängerung.
- 1 Verbindungsschnur für Konzentration.
- 5 Durchschalte-Stöpselschnüre.
- 1 Laternenhaken.
- 1 Werkzeugbesteck.

Einsatz b bis e:
- je 1 Linienkabel.

Einsatz f:
- 1 Batteriekasten.

Einsatz g:
- 1 Mikrotelephon.
- 2 Sprechgarnituren.
- 1 Alarmwecker.
- 1 Schraubfassung.
- 2 Aufsteckklemmen für Akku-Anschluss.
- 2 Erdbriden.

Einsatz h:
- 5 Fallklappenrelais.
- 1 Nummernschalter.
- 5 Stöpselschnüre.
- 7 Lagerelemente.
- 1 Rufwiderstandslampe.
- 2 Beleuchtungslampen.
- 4 Signallampen 60 Volt.
- 2 Pilotlampen.
- 6 Hitzdrahtsicherungen 0,75 Amp.
- 10 Edelgassicherungen.
- 12 Sicherungspatronen 2 Amp.
- 4 Sicherungspatronen 6 Amp.
- 1 Einstellschlüssel für Fallklappe.
- 1 Einstellschlüssel für Fallklappenrelais.
- 1 Lampenzieher.

Auf dem Deckel der Kiste 1 befindet sich eine Segeltuchtasche zur Aufnahme des Ausrüstungsetats.

(Fortsetzung folgt)

Broschüre „Apparatenkenntnis für die Tf. Mannschaften aller Truppengattungen"

Die 4. Auflage unserer Broschüre «Apparatenkenntnis» (Verfasser: Herr Major Merz, F.Tg.Of. Stab 3.A.K., Olten) wird im Laufe des Monats September fertig gedruckt sein. Sie enthält ausser den früheren Beschreibungen noch eine kurze bebilderte Einführung in die Grundlagen der Elektrizitätslehre, sodann aber namentlich die Beschreibungen der während des Aktivdienstes eingeführten *neuen* Apparate, wie das Feld-Telefon Mod. 41; den Zentralekasten; die Tischzentrale 43.

Zufolge dieser Umfangvergrösserungen, den namhaften Klischeeskosten und den erhöhten Druck- und Papierpreisen, sehen wir uns gezwungen, den Verkaufspreis der Broschüre ebenfalls zu erhöhen. Er dürfte ca. Fr. 2.50 bis Fr. 3.— betragen, was aber erst nach beendetem Druck genau festgelegt werden kann.

Bestellungen auf diese, für alle Tg.Pi. und Tf.Sdt. gleich wertvolle Broschüre, können uns jetzt schon schriftlich zur prompten Erledigung sofort nach Erscheinen aufgegeben werden; Bezahlung nach Erhalt durch Einzahlungsschein.

Redaktion des «Pionier»,
Schrennengasse 18, Zürich 3.